

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

316 (14.11.1897) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Viertes Blatt. Sonntag den 14. November (folgt ein fünftes Blatt.) 1897.

## Arbeiterbildungsverein.

Montag den 15. d. Mts., Abends halb 9 Uhr,

### Vortrag

von Herrn Professor Müller:

### „Ueber alt Karlsruhe“.

Mitglieder und Freunde des Vereins werden hierzu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

## Badischer Frauenverein.

(Heim für Geschäftsgehilfinnen.)

Weitere Beiträge sind bis heute eingegangen: durch Fräulein Jolly: von Frau Professor Bender M. 20, Frau Oberförster Mater M. 10, Herrn Frh. Fallenstein in Amsterdam M. 50 (jährl. M. 10), Herrn Professor Hausrat, Strafgelder einer Tischgesellschaft, M. 10, Fr. W. W. M. 10, Frau Professor Tenner M. 5; durch Frau Geh. Hofrath Claus: von Ungen. M. 5, Frau A. C. M. 5, Fr. Luise Prinz M. 10, Frau Geh. Rath Fischer in Heidelberg M. 20; durch Frau Stapfer, geb. von Froben: von Frau Emilie Gerhardt M. 6 (jährl.), Frau Geh. Rath Ostner M. 5, E. P. M. 1; durch Frau Geh. Rath Haas: von Fr. Friederich, Bijouteriegeschäft, M. 3 (jährl.); durch Frau Präsident Wielandt: von A. H. M. 50, Frau Wendt M. 5 (jährl.), Frau Präsident Wielandt M. 5 (jährl.); durch Frau Geh. Oberreg.-Rath Becherer: von Frau Heilbronner M. 5 (jährl.); durch Frau Hoflieferant Friedr. Bloss: von Herrn Felix Rade M. 5, Frau Professor Haib M. 10, Württemb. Metallwaarenfabrik M. 30, Herrn Richter M. 10, Herrn Friedrichs M. 5, Herrn Gustav Himmelheber M. 10; durch Frau Hoflieferant Wilh. Maier (in Firma Gebrüder Ettlinger): von N. N. in Frankfurt M. 20, Frau Fabrikant Adolf Groß M. 3 (jährl.), Ungen. M. 3; durch Herrn Hofjuweller L. Paar: von Frau W. B. Verblinger M. 5, Herrn Hofjuweller L. Paar M. 10; durch Herrn Kaufmann Louis Bier: von Herrn Musikalienhändler Friedr. Doert M. 5, Fr. Dürr, Dehl's Nachf., M. 10, Fr. S. B. M. 3 (jährl.), Herrn Louis Maier in Frankfurt M. 3, Herrn A. S. M. 5, Herrn Wilh. Köllig M. 10. Für diese reichen Gaben sprechen wir den herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Zuwendungen.

Das Komitee für das Heim der Geschäftsgehilfinnen.

### Dankagung.

Von Ihrer Hochgeboren Frau Gräfin von Rhena erhielten wir für unsere Anstalt die reiche Gabe von **Einm. Mark**, für welche wir unsern ebrechietigsten Dank aussprechen.

Das Comité für das Asyl und Erziehungshaus Scheibhardt.

## Weihnachtsbitte der Kleinkinderbewahranstalt

Erbsprinzenstraße 12 mit ihren Filialen: Sofienstraße 52, Luisenhaus, Waldhornstraße 57, Lachnerstraße 8, Hildahaus und Augustastrasse 3.

4.1. Im Namen unserer 720 Kinder und ihren 23 Schwestern wenden wir uns auch in diesem Jahre wieder an die Bewohner unserer Residenz mit der herzlichsten Bitte unserer Weihnachtsfeier freundlich zu gedenken. Seit der letzten Weihnacht hat sich nicht nur die Zahl unserer Kinder, sondern auch die Zahl der Pflanzstätten, die denselben von uns geöffnet werden, vergrößert. In der Weststadt und in der Südweststadt haben wir unsern Einzug gehalten (Hildahaus und Augustastrasse 3). Möge nunmehr auch die so oft bewährte Mittheilung der Karlsruher Einwohner mit unsern wachsenden Bedürfnissen gleichen Schritt halten! Wir senden unsere Schwestern nicht von Haus zu Haus, um Gaben einzusammeln, sondern betreten nur diesen einen Weg des öffentlichen Ausrufes. Möge derselbe darum allenthalben ein geneigtes Ohr finden! Gaben in Geld oder Naturalien wollen bei der Hausmutter, Erbsprinzenstraße 12, oder bei einem der unterzeichneten Vorstandsmitglieder abgegeben werden.

Karlsruhe, den 12. November 1897.

### Der Verwaltungsrath.

Freifrau von Abelsheim.  
Frau Oberrechnungsrath Bauer.  
Frau Ministerialrath Becherer.  
Frau Geh. Rath Eisenlohr.  
Frau Stadtrath Höpfner.  
Frau Oberbürgermeister Lauter Wwe.  
Frau Lehrer Mosetter Wwe.

Herr Medizinalrath Bähr.  
Herr Geistl. Rath Benz.  
Herr Hofbaudirektor Hemberger.  
Herr Bürgermeister Krämer.  
Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.  
Herr Oberlandesgerichtsrath Rothweiler.  
Herr Privatier Romberg.

## Versteigerung

von Gegenständen, sehr geeignet für prachtvolle

## Weihnachts-Geschenke.

Dienstag den 16. November, Nachmittags 1/2 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 im Auftrag ein ganzes Galanteriewaaren-Lager gegen baar versteigert, als: Portemonnaies, Brieftaschen, Damantaschen, Cigarren-Etui's, Schreibmappen, Poésie- und Tagebücher, Schmuck- und Handschuhkasten, Japan-Artikel, Spiegel, Broncewaaren, Nippes, Photographie-Rahmen und Albums, elegante Brieftaktens etc. etc., wozu Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß es nur tadellose Sachen, keine Bazarwaaren sind.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

2.1.

## Bekanntmachung.

3.1. Am Dienstag den 7. Dezember d. J., Vormittags 11 Uhr, soll die Lieferung des gesammten Fleisch- u. Bedarfs für sämtliche Truppenküchen der Garnison Karlsruhe auf die Zeit vom 1. Januar 1898 bis Ende Juni 1898 und für das hiesige Garnison-Lazareth auf die Zeit vom 1. April 1898 bis Ende Juni 1898 öffentlich verbunden werden.

Die Lieferungsbedingungen liegen vom 22. d. M. ab bis zur Terminstunde bei der unterzeichneten Intendantur an den Wochentagen während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht aus und können gegen Erstattung der Abschreibgebühren in Abschrift bezogen werden.

Lieferungsangebote — versehen mit der Aufschrift „Lieferung von Fleisch- und Wurstwaaren“ sind portofrei spätestens zur Terminstunde an die Intendantur XIV. Armee-Corps — Schloßplatz 22 — einzureichen.

Karlsruhe, den 11. November 1897.

Intendantur XIV. Armee-Corps.

## Pferd-Versteigerung.

Montag den 15. ds. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

wird beim Stalle der Gendarmerie-Pferde in der früheren Obsthauerschule, Müppurrerstraße Nr. 31 zu Karlsruhe, ein abgängiges Gendarmerie-Pferd ohne jede Gewähr gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 12. November 1897.

Gr. Kommando des III. Gendarmerie-Distrikts.

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein schwarzer junger Pinscher mit braunen Abzeichen (männlich),
  2. ein gelb- u. weißgezeichneter Colli (männlich).
- Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 13. November 1897.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

## Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 30 ist im 2. Stock des Seitenbaues sogleich oder später eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

3.1. Kurvenstraße 20 ist eine Wohnung (mit Koch- und Leuchtgas) von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Wilhelmstraße 26 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 event. 5 Zimmern, Küche, Keller etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

## Wohnung zu vermieten.

2.1. Kriegstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder in der Brauerei K. Kammerer.

## Wegen Wegzug

ist Steinstraße 16 sofort oder auf 1. Dezember eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, in der Kaiserstraße, Nähe des Marktplatzes, wird auf 1. April 1898 zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7988 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Per sofort wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Erker und Zugehör, parterre oder 1. Stock, zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 7996 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

# Fahrniß-Versteigerung.

**Marktgrafenstraße 49, im Saale des Goldenen Kopfes,**  
werden **Montag 15. November, 2 Uhr,**

eine Partie neue Möbel gegen Baarzahlung versteigert:  
1 schönes eichen. Büffet, 1 desgl. Mahagony, 1 eleganter Schreibtisch, 1 hochfeiner Trumeau (Spiegel), 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 3 Nippische, 2 Klavierstühle, 1 schöner Servirtisch, 4 hübsche Handtuchständer, 1 schwarze Büsten säule, 3 Stoff-Divans, 2 Kanapees, 1 Peluche-Divau, 1 Chaise-longue, 1 einfachere Waschkommode, 2 Nachttische, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 schöne franzos. Bettstelle mit Muschel, Kofst, Matraze, Polster und Federgebett, 1 halbfranzos. Bettstelle m. Kofst, Matraze, Polster u. Federgebett, 1 desgl. m. Kofst, Kofshaar matraze, Polster, 1 desgl. einfachere m. Kofst u. Polster, 3 Rohr stühle u. 2 Rohrhocker, 2 schöne Comptoirstühle m. Spindel, 2 Pfeilerspiegel m. Aufsatz, 2 viereck. Spiegel, 1 hübscher Küchenschrank, 1 Partie Hand- u. Keisetaschen zc. zc., wozu Liebhaber einladet

**Haas, Auktionator.**

# Fahrniß-Versteigerung.

**Montag den 15. November, Nachmittags 2 Uhr,**  
werden **Waldstraße 22 im Laden** gegen baar versteigert:  
1 massiver Baarenschrank mit Glashüren, 1 Glaskasten mit Pultaufsatz, 1 Comptoirstuhl (Drehstuhl), 1 viereckiger Tisch, 1 Wandbrett mit Eisenstange, 1 Fauteuil mit Kofshaar, 2 Fürtenbilder in breitem Goldrahmen,  
wozu Liebhaber einladet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Zimmer zu vermietthen.

\* Ein einfach möblirtes Zimmer ist zu vermietthen: Ludwig-Wilhelmstraße 4 im 5. Stock.

\* Bürgerstraße 5, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein einfach möblirtes Zimmer sofort zu vermietthen.

\* Blumenstraße 21 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermietthen.

\* Kriegstraße 4, nächst dem Hauptbahnhof, ist ein großes, heizbares Zimmer sogleich billig zu vermietthen.

\* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstücken sogleich oder später zu vermietthen.

\* Waldstraße 5 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermietthen. Näheres im Laden.

\* Lammstraße 7 d (Café Bauer), 3 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermietthen.

\* Wielandstraße 24 ist im 4. Stock links ein schönes, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermietthen.

\* Wielandstraße 32 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Arbeiter billig zu vermietthen.

\* Waldstraße 66 sind zwei gut möblirte Zimmer, Bohn- und Schlafzimmern, auf 1. Dezember zu vermietthen. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer, gut heizbar, ist mit oder ohne Pension an ein solches Mädchen oder an einen Arbeiter zu vermietthen. Näheres Leopoldstraße 14, parterre.

\* Jähringerstraße 12 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermietthen.

\* Ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermietthen. Näheres Auguststraße 1, zunächst der Karlstraße.

\* Fasanenstraße 13 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermietthen. Ebendasselbst ist auch ein schönes, unmöblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermietthen.

\* Lützenstraße 52 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein großes, fein möblirtes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern an einen bessern Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermietthen.

\* Jähringerstraße 49 sind zwei einfach möblirte Zimmer sofort zu vermietthen. Zu erfragen im Laden.

\* Karlstraße 33 ist ein freundliches, heizbares, möblirtes Zimmer mit besonderm Eingang sofort oder später zu vermietthen. Zu erfragen im Laden und im 8. Stock.

\* Wilhelmstraße 34 ist im 4. Stock links ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermietthen.

\* Karlstraße 22 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein freundliches, heizbares, einfach möblirtes Zimmer ohne Vis-à-vis zu vermietthen.

\* Kurvenstraße 20 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Betten sogleich preiswürdig zu vermietthen.

\* Karl-Friedrichstraße 2, parterre, ist auf sofort ein gut möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten an einen bessern Herrn zu vermietthen.

\* Lützenstraße 11 ist ein Mansardenzimmer mit gutem Bett an einen soliden Arbeiter sofort billig zu vermietthen. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

\* Sogleich oder auf 1. Dezember ist ein freundlich möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermietthen: Morgenstraße 19 im 4. Stock.

\* Schillerstraße 2 sind im 2. Stock zwei schöne, fein möblirte Wohn- und Schlafzimmern per sofort mit oder ohne Pension zu vermietthen.

**Kreuzstraße 20,**  
2 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Pension sofort zu vermietthen.

**Ein gut möblirtes Zimmer**  
ist an einen oder zwei Arbeiter zu vermietthen. Näheres Marienstraße 2 im 4. Stock.

**Pension-Anerbieten.**  
\* Amalienstraße 14 (Ecke) ist ein großes, schönes, gut möblirtes Zimmer mit Pension sofort zu vermietthen. Näheres im 3. Stock links.

**Pension.**  
\* In ruhiger Lage und in besserem Hause findet ein älterer Herr oder eine Dame (wenn auch lebend) gute Verpflegung bei einer kleinen Familie. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kost und Wohnung.**  
\* Einige solide Arbeiter finden Kost und Wohnung: Schillerstraße 10, 2. Stock rechts.

**Kost und Wohnung.**  
\* Werderstraße 63 im 2. Stock rechts können zwei Arbeiter in einem heizbaren Zimmer Kost und Wohnung erhalten; auch können einige Arbeiter guten, kräftigen Mittags- und Abendtisch bekommen.

**Schlafstelle zu vermietthen.**  
\* In einem schönen, einfach möblirten Zimmer ist an einen ordentlichen Arbeiter eine Schlafstelle sofort oder später zu vermietthen: Lammstraße 7 d, 4 Treppen hoch (Café Bauer).

**Schlafstelle zu vermietthen.**  
\* Ein solider Arbeiter findet sofort eine gute Schlafstelle: Gottesauerstraße 15, 3. Stock.

2.1. Ein großes, schönes  
**Lokal mit Saal,**  
für jeden Verein, sowie zur Abhaltung von Tanzstunden sehr geeignet, sofort zu vergeben. **Gasthaus zum Weinberg, Waldhornstr. 49.**

## Zimmer-Gesuche.

\* Ein Beamter sucht in der Nähe der Garten- und Herrenstraße ein besser möblirtes Zimmer. Offerten unter Nr. 7990 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein oder zwei gut möblirte, ruhige Zimmer in ruhiger Lage gesucht für einen Rechtspraktikanten in Vorbereitung für das 2. Examen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7980 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Für Wirth.

Ein kleiner Verein sucht im Zentrum der Stadt ein anständiges Vereinslokal für 1 bezw. 2 Abende in der Woche. Offerten sind unter Nr. 7987 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein tüchtiges, solides Mädchen (evangelisch) findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein anständiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen, putzen und waschen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stellung: Jähringerstraße 60 a, 4. Stock links.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stellung. Näheres Kaiserstraße 56, 4. Stock.

\* Eine Dame sucht ein braves, ehrliches, sehr reines Dienstmädchen, welches schon gedient hat und zu Hause schlafen kann. Näheres Stefanienstraße 63, parterre, von Morgens 10 bis 3 Uhr Mittags.

**C.** Ein fleißiges, williges Mädchen, welches kochen kann und gerne Hausgeschäfte besorgt, findet für sogleich oder 1. Januar sehr gute Stelle bei einer kleinen, bessern Familie bei hohem Lohn durch **Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.**

**U. Sch. Dienstpersonal** findet die besten Stellen hierher und nach auswärts sofort und auf später durch **Urb. Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.**

## Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches früher hier in Stelle war, nähen und bürgerlich kochen kann, auch die häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht Stelle auf sofort oder aufs Ziel. Zu erfragen Werderstraße 85, Hinterhaus 3. Stock.

**C.** Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann, Zimmer- und Hausarbeit besorgt, ebenso ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, Liebe zu Kindern hat und gerne alle Arbeit besorgt, suchen Stellen durch **Frau Kast, Waldstraße 29.**

## Kapital-Gesuch.

\* Ein Kapital von 15 000—20 000 Mk. wird per sofort auf ein größeres hiesiges Anwesen im vierfachen Werth auf II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gest. Anerbieten nebst Zinsfuß unter Nr. 7982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wer

leibt zwei jungen Leuten auf monatliche Abzahlung **100 Mark.** Für pünktliche Rückzahlung, sowie für hohen Zins wird garantiert. Offerten unter Nr. 7989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. **2500 Mark**  
werden per 1. Dezember von einem höheren Beamten gegen prima Bürgschaft zu 5% Zins aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Zur Ausbülfe im Comptoir wird für einige Wochen ein tüchtiger

## Kaufmann

gesucht. Gest. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche werden unter Nr. 7979 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Blechnier-Gesuch.

2.1. Für sofort werden zwei durchaus tüchtige Blechnier bei dauernder Arbeit gesucht.

**A. Blüthner,**  
Leffingstraße 29.

**Barometer,  
Thermometer**  
in einfacher und reicherer Ausstattung,  
grosse Auswahl bei  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail, 21.  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Mein grosses

**Korbwarenlager,**

das mit allen Neuheiten der Branche  
ausgestattet ist, bringe hiermit in em-  
pfehlende Erinnerung.

**C. A. Kindler,**

3.2. Friedrichsplatz 6.

**Sebastian Münich,**

Möbel- und Zimmertapezier,

empfehl ich unter Zusicherung reeller und promp-  
ter Bedienung. Mein Tapeten- und Tapezier-  
geschäft wird ungeschmälert weitergeführt. Mein  
Möbellager verkaufe aus, liefere jedoch als Ver-  
treter renommirter Fabriken nach Bestellung und  
Zeichnung eine gute Waare unter Garantie und  
mit bescheidenem Nutzen, da ich weder mit Lokal  
noch Lager und sonstigen, bei einem Möbelmagazin  
grossen Speesen zu rechnen habe. 5.5.

14.7.

Erste Karlsruheher

**Puppen-  
Klinik**

**H. Bieler,**

Kaiserstrasse 227,

zwischen Hirsch- u. Douglasstr.

Reparaturen jeder Art.

Vorrätige Ersatztheile:

Körper, Arme, Beine, Perücken,

Köpfe, Augen etc.

Spec.: Anfertigung von

Haarperücken.

Neu zugelegt:

Eine schöne Auswahl hoch-

feinster prima

**Kugel-Gelenk-**

**Puppen.**



**Pariser**

**Neuwäscherei**

für  
Kragen, Manschetten, Vorhemden und  
Oberhemden.

Herstellung wie neu.

Grösste Schonung der Wäsche.

**Geschw. Bohm,**

Karlstrasse 22, 2. Querbau.

Nicht  
im Ausverkauf,  
trotzdem  
ebenso billig.

5.1.

**Praktische Weihnachtsgeschenke**

bietet mein **außerordentlich** großes Lager fertiger Wäsche.

Unter Anderem empfehle:

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Damen-Hemden</b>      | à Stück Mk. 0.85, 1.—, 1.20, 1.55, 1.90,          |
| <b>Damen-Nachthemden</b> | à Stück Mk. 2.—, 2.50, 2.90, 3.40, 4.—,           |
| <b>Damen-Beinkleider</b> | à Stück Mk. 1.—, 1.35, 1.60, 1.85, 2.20.          |
| <b>Damen-Jacken</b>      | à Stück Mk. 1.25, 1.45, 1.75, 2.—, 2.40,          |
| <b>Damen-Röcke</b>       | à Stück Mk. 1.25, 1.55, 1.80, 2.15, 2.50,         |
| <b>Kinder-Wäsche</b>     | für jedes Alter, sämtliche Artikel für Erstlinge. |

bis zu den  
feinsten,

**Neuheit: Gummi-Windelhose. Neuheit.**

Im Schaufenster trüb gewordene Wäsche 10—20 % unter Preis.

Sämmtliche bei mir vorrätige Wäsche ist gefertigt aus

**bestem Elsässer Hemdentuch,**  
vollkommen im Schnitt und vorzüglich gearbeitet.

**J. Goldschmidt,**

**Wäschefabrik — Ausstattungsgeschäft,**  
74 Kaiserstrasse, am Marktplatz.

— Wer ein als **solid** bekanntes Klavier zum **Fabrikpreis** und  
**bedeutend billiger** als beim Klavierhändler kaufen will, überzeuge  
sich von meinen

**preisgekrönten Pianinos**

**eigener Fabrikation**, die anerkannt in **Tonschönheit** und  
**Solidität** zu den Fabrikaten **ersten Ranges** zählen. Lange Garantie.  
Günstige Bedingungen und höchste Anerkennungen zahlreich zu Gebote.

**A. Ohnimus,** Pianofabrik und Lager,

Amalienstrasse 37, Karlsruhe.

Vertretung in der Musikalienhandlung **Hugo Kuntz** (O. Laffert Nach-  
folger), Kaiserstrasse 114.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu  
beziehen:

**Andachtsbuch für Konfirmanden  
und für das christliche Haus.**

Nach dem Entwurf und im Auftrag

**I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden**

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen  
zusammengestellt und bearbeitet durch

**Hofdiakonus Fischer.**

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbau-  
ung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch  
über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

**Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

# I<sup>a</sup> Dachpappe

zu verkaufen; auch werden Eindeckungen damit billigt übernommen:

Rheinstraße 9, Mühlburg.

Braunschweiger 20 Thlr.-Loose von 1868—1924.

100. Sortenziehung am 1. November. Gewinnziehung am 31. Dezember 1897.  
 Serie 211 288 391 708 726 952 990 1025 1038  
 1082 1181 1425 1433 1500 1603 1707 1781 1863  
 2691 2967 3534 3546 3734 3863 3955 3984 4246  
 4314 4588 4621 4915 4943 5276 5664 5685 5965  
 5975 6221 6249 6451 6541 6583 6666 6684 6815  
 7119 7183 7190 7255 7308 7607 7648 7915 7958  
 8197 8465 8526 8967 9110 9137 9607 9727 9775.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 14. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, von F. v. Seyfried. Musik von Halévy. „Kardinal“: Wilh. Fenten, vom Stadttheater in Düsseldorf, als Gast. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag den 15. November. 6. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum Vortheile der Pensions-Anstalt des Großh. Hoftheaters. **Undine.** Romantische Zauberoper in 4 Akten. Nach Fouqués Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 16. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Erbförster.** Trauerspiel in 5 Akten von Otto Ludwig. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 17. Novbr. Theater in Baden. 7. Abonnements-Vorstellung. **Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen eines Polizeikommissärs von Dr. Leop. Florian Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilhelm Kiendl.

Donnerstag den 18. November. Abtheil. C (graue Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Sans Suckebain.** Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Freitag den 20. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Das Unmögliche von Allen.** Komische Oper in einem Vorspiel und 3 Akten. Dichtung (frei nach Lope de Vega's Komödie „El major imposible“) und Musik von Anton Urpruch. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Samstag den 20. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen eines Polizeikommissärs von Dr. Leop. Florian Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilhelm Kiendl. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Sonntag den 21. November wegen des Buß- und Bettages **keine Vorstellung.**

### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

10. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	759 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 4	759 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 3	759 „	„	hell
11. Novbr.				
6 U. Morg.	- 0	759 mm	Nordost	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 2	758 „	„	„
6 „ Abds.	+ 3	758 „	„	„

# Schürzen

— frisch eingetroffen —

in schwarz und farbig in jeder Größe, bestsitzenen Faconen und nur guten Qualitäten empfiehlt zu den mäßigsten Preisen

2.1.

## Rudolf Vieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplog.

## Braunkohlen-Brikets,

beste Marke, G.B., sehr gut für Zimmerbrand in Fülllöfen, bei Fuhren von 15—30 Ctr. Abnahme — M. 1.30 —

Deutsche und englische Anthracitkohlen, äußerst billig, empfiehlt

**Karl Dürr, Kohlenhandlung,**  
 Degensfeldstraße 13.

3.1.

## Verein für evangelische Kirchenmusik.

Buß- und Betttag, den 21. November 1897, in der evangel. Stadtkirche

## Kirchen-Konzert,

unter gefälliger Mitwirkung der Konzertfängerin Fräulein **Ada Osann**, des Organisten Herrn **M. Koch** aus Stuttgart, des Herrn **G. Morloch** und des Vereinsmitgliedes Herrn **Otto Weindel**.

### Programm.

- Präludium für Orgel . . . . . von Seb. Bach.
- Chor: Psalm 130 . . . . . von Orlando Lassus. 1520—1594.
- Arie: „Erbarme dich“ (mit oblig. Violine) . . . . . von Seb. Bach. a. d. Matth.-Passion.
- Chöre (fünfstimm.): a. „Angstfeufzer“ } von J. H. Schein. 1586—1630. b. „Trauerklage“ } von N. B. Gade.
- Kirchen-Arie . . . . . von N. B. Gade.
- Zwei Chorvorspiele für Orgel: a. „Ich ruß zu dir“ } von N. Seyleren. b. „O Welt ich muß dich lassen“ }
- Chor (sechsstimm.): „Selig sind die Toten“ . . . . . von H. Schülz. 1585—1672.
- „Wie Gott es will“, geistliches Lied für Tenorsolo . . . . . von A. Winterberger.
- „Herr, ich warte auf dein Heil“, Doppelchor (achtstimm.) . . . . . von J. N. Bach. 1648—1694.
- Zwei geistliche Lieder für eine Stimme: a. „Bitte“ } von A. Becker. b. „Mache mich selig o Jesu“ }
- Abendlied (sechsstimm.) . . . . . von J. Rheinberger. geb. 1839.
- Sonate Nr. II für Orgel, Satz II. und III. . . . . von N. Bachmuj.

Anfang halb 5 Uhr.

NB. Der Besuch des Konzerts ist nur unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen Karten für das Bußtags-Konzert gestattet.

Für Nichtmitglieder sind Eintrittskarten zu diesem Konzert zu 1 Mark Samstag den 20. November und am Konzert-Tage von 1— $\frac{1}{2}$  5 Uhr bei Kirchendiener Schweizer (Eingang Kirchstraße) zu haben. Programme und Text der Gesänge zu 10 Pf. werden am Eingang der Kirche abgegeben. Der Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche, welches um 4 Uhr geöffnet wird.

Anmeldungen zum Eintritt als Mitglied (Jahresbeitrag für nichtausübende Mitglieder 2 Mark) sind erwünscht und werden entgegengenommen von den Herren Oberhofprediger **D. Helbing**, Erbprinzenstraße 6, Stadtpfarrer **L. Mühlhäuser**, Baldbornstraße 11, **R. Bräuniger**, Dirigent, Waldstraße 83, Revisor **E. Geerlin**, Schriftführer, Ludwig-Wilhelmstraße 13, und Kassier **E. de Parade**, Rechner, Schützenstraße 21.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Da mein Laden anderweitig vermietet ist und in einigen Wochen von anderer Seite bezogen wird, so werden **sämmtliche noch vorhandenen Waaren zu effektiven Spottpreisen ausverkauft** und bitte ich ein verehrliches Publikum, von der **nie wiederkehrenden billigen Kaufgelegenheit** bei Bedarf von **Winter- und Weihnachtseinkäufen** Gebrauch machen zu wollen.

Das Lager umfasst noch nachstehende Artikel in prima Qualität und bester Ausführung:

**Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche**, weiß u. bunt, **Schürzen, Taschentücher, Socken u. Strümpfe**, **Herren-, Damen- u. Kinder-Unterkleider** in Baumwolle, Halb- u. Reinwolle, **Glacé- u. Stoffhandschuhe**, **Kragen, Manschetten, Cravatten, Hosenträger, Foulards, Spitzenkragen**, seidene und wollene **Echarpes, Tücher, Kapuzen, Plüschkragen, Pelz-Muffe und Boas, Unterröcke**, **Blousen, Corsetts, Tischdecken** in Plüsch und Fantasiestoffen, **altdeutsche Kaffee- und Theegedecke**, **Tischtücher, Servietten und Handtücher, Leinen**, einfach und doppelbreit, **Cretonne, Sempeneinsätze, Halbflanell, Damast, Satin und Kölsch zu Bettbezügen**, weiße u. farbige **Bettdecken, Biberbetttücher, Jacquard-Decken** in Wolle u. Halbwolle, **Borhänge**, **Sammt, Plüsch, Pelz- und Federbesatz**, **Knöpfe, Ornamente, Borten, Stickereien, Spitzen und Bänder** etc.

**Kaiserstraße 161, Josef Maier, Ecke Ritterstraße.**

10.

## Kindermäntel,

**Jaquettes, Capes und Kragen**  
empfehlen in **größter Auswahl zu den billigsten Preisen**

**Margarethe Dung,**

**94 Kaiserstraße 94,**

zwischen **Ritter- und Herrenstraße,**

**Spezial-Geschäft für Damen- u. Kinder-Mäntel,**  
früher langjährige erste Verkäuferin der Firma **G. Neun.**

**Versicherung gegen Fahr-  
rad-diebstahl!**

3.3.

der

**Aktien-Gesellschaft „Kosmos“  
in Hamburg.**

**Prämien: fest ohne jede Nachschuß-Ver-  
bindlichkeit.**

**General-Agentur:**

**Bismarckstrasse 41.**

**Vertreter gesucht.**

**Champagner-Neinetten-Aepfel,**

fein schmeckend, lang haltbar,  
50 Kilo Netto und franco M. 20.—  
verf. **Pensch's Obstzuchterei,**  
Neustadt a. d. Saardt.

**Kath. Kirchenmusikverein Karlsruhe (St. Stephan).**

Für unsere Mitglieder findet

**Sonntag den 21. d. M., Abends 5 Uhr,**

in der kath. Stadtpfarrkirche eine mit einer Andacht verbundene

**kirchenmusikalische Aufführung**

statt, wozu die Vereinsmitglieder gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten freien Zutritt haben.

Zur Aufführung gelangen Compositionen von **Orlando di Lasso, Palestrina, Plel**

(Verfasser des **Magnificat**), **Hauptmann und Diebold.**

Für neu einzutretende passive Mitglieder liegt eine Anmeldeungsliste bei Herrn Buch-

binde **Dorer**, Erbprinzenstraße 19, offen.

Wir bitten bei diesem Anlasse alle Katholiken hiesiger Stadt, durch Beitritt zum

Vereine unsere Bestrebungen freundlichst unterstützen zu wollen.

Karlsruhe, den 14. November 1897.

4.1.

**Der Vereinsvorstand.**

# Am 15. und 16. November

kommen sämtliche Herren-Anzüge, die aus letzter Winter-Saison herrühren oder im Schaufenster gelegen haben, zu dem fabelhaft billigen Durchschnittspreis von

➔ **15 Mark** ➔

zum Verkauf.

Die Anzüge sind sämtlich von guter Qualität und Verarbeitung, deren realer Preis war bisher 20—30 Mark.

**N. Breitbarth,**  
**Karlsruhe,**  
 im großen Laden der Kaiser- und Lammstrasse.



## Ludwig Schweisgut,

Grossh. bad. Hoflieferant, Herrenstrasse 31,

empfiehlt sein Pianofortelager — das bedeutendste und weitaus grösste Lager am Platze — enthaltend

## Flügel, Pianinos und Harmoniums

in unerreichter Auswahl vom einfachsten Lernklavier bis zum ideal vollkommensten Flügel.

Thatsächliche Auswahl unter ca. 100 Instrumenten.

Alleiniger und directer Vertreter von: Bechstein, Blüthner, Ibach, Kaim & Sohn, Kaps, Scheel, Steingraber & Söhne, Steinway & Sons, Th. Steinweg Nachf., Schiedmayer, Thürmer, Uebel & Lechleiter, Burger, Trayser, Estay, Karn etc. — Pianinos recht guter Qualität in schwarzem oder nussb. Gehäuse schon von M. 500.— an.

Fachmännische Garantie. Jede gewünschte Zahlungsweise.

**Umtausch gespielter Klaviere.**

Sonntags sind meine Magazine von 11—4 Uhr geöffnet.